

GRUNDRECHTE UND IHRE RELEVANZ FÜR DIE SOZIALPOLITIK

Walter Schmid

Präsident der SKOS

Die drei Stufen der Menschenrechtsentwicklung

Entwicklung der Menschenrechte

3
Universa-
lisierung

Im 20. Jh. beginnt mit der **Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte** durch die UN (**1948**) auch die **polit. Universalisierung** der MR.

2
pol. Umsetzung in Verfassungen

Im 18./19. Jh. gehen die MR als Grundrechte in die meisten **europäischen Verfassungen** ein. (CH ab 1848)

Die **Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte** in Frankreich (**1789**) weist über den Nationalstaat hinaus.

politische Umsetzung: Die MR als moralischer Anspruch gehen als **Grundrechte** in die Verfassungen der Staaten ein (USA)

1
philos. Wurzeln

Vorläufer: Naturphilosophen der Neuzeit (J. Locke)

Wurzeln: Postulat der Gleichheit aller Menschen durch antike griech. Philosophie (v. a. Stoa)

Recht auf Freiheit

- Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit
- Recht auf freie Entfaltung der Person
- Glaubens-, Bekenntnis-, Gewissens-, Meinungsfreiheit
- Schutz des Eigentums
- Unverletzlichkeit der Wohnung

Recht auf Gleichheit

- staatsbürgerliche Gleichheit
- Wahlstimmengleichheit
- Willkürverbot
- Gleichberechtigungsgesetz
- Diskriminierungsverbot

Recht auf faires Verfahren

- Rechtsschutzgarantie
- Garantie des gesetzlichen Richters
- Garantie des rechtlichen Gehörs
- Rechtsgarantie bei Freiheitsentziehung

soziale Grundrechte

- Recht auf:
- Ernährung
 - Wohnung
 - Arbeit
 - Gesundheit
 - Bildung
 - soziale Sicherheit



Abb. 10: Schematische Darstellung der Ebenen und Organe der Durchsetzung